



INHALT

1.1

STRICKE ZERREISSEN

15.-

BRÜCKE AUS PAPIER 10.-

1.3

DIE GEHORSAME ROLLE

35.-

1.4

TELLERKARUSSELL 20.-

1.5

DER SPRINGENDE FÜNFRÄPPLER 10.-

Stricke zerreissen, Brücke aus Papier, gehorsame Rolle, Tellerkarussell, springender Fünfräppler

I.I Stricke zerreissen



Dünne Schnüre lassen sich mit einem Trick ganz leicht zerreissen. Es muss sich aber um altmodische Hanfschnüre handeln. Nylonschnüre funktionieren nicht.

1.2 Brücke aus Papier





Papier mehrfach falten.

1.3 Die gehorsame Rolle



Durch steten Zug die Rolle sowohl vorwärts wie rückwärts bewegen.

1.4 Tellerkarussell





Vier Gabeln sind so auf dem Teller zu platzieren, dass der Teller nicht runter fällt. Das Karussell durch Anblasen in Drehung versetzen.

1.5 Der springende Fünfräppler

MS/OS .



Fünfräppler in den Teller pusten.

MS/OS .. 🛅



Tasten 2



INHALT

2.

HOCHSPRUNGREKORD

20.-

2.2

DIE STANDHAFTE

MÜNZE 10.-

2.3

ROTIERENDES

WASSERGLAS 20.-

2.4

WUNDERSCHACHTEL

80.-

2.5

POPBALL 15.-

2.6

GRSHOPPER 15.-

Hochsprungrekord, die standhafte Münze, rotierendes Wasserglas, Wunderschachtel, Popball, Grashopper

2.1 Hochsprungrekord

Achtung: Nur in einem geschlossenen Raum durchführen. Die Ballpyramide blau-grün-gelb-rot bilden. Am oberen Stabende ruhig festhalten und aus zuerst geringer Höhe fallen lassen.



Das Papier sehr schnell wegziehen.

2.3 Rotierendes Wasserglas

Ein gefülltes Glas Wasser auf einem Brett über den eigenen Kopf schwingen.

2.4 Wunderschachtel

Äusserlich identische Holzkisten über die Mitte von einer Kante (Tisch) schieben.

2.5 Popball

Den Popball springen lassen.

2.6 Grashopper

Den Grashopper springen lassen.













INHALT

TANZ AUF DER
NASENSPITZE 100.-/30.-

3.2
SCHWEBENDE KARAFFE
25.-

3.3
DIE LETZTE FLIEGT WEG
10.-

3.4 PUNKTSCHAUKEL 15.-

3.5
HAMMERSCHAUKEL 20.-

Tanz auf der Nasenspitze, schwebende Karaffe, Letzte fliegt weg, Punkt- und Hammerschaukel

3.1 Tanz auf der Nasenspitze • ALLE • Figuren (kleiner Clown, grosser Clown) auf der Nasenspitze

balancieren lassen.

3.2 Schwebende Karaffe MS/OS • Drei Messer können eine Verbindung zwischen drei Gläsern bilden, deren Abstand grösser ist als die Länge der Messer. Man kann die Konstruktion auch mit Balken oder schweren Brettern bauen.

• grosses Experiment

3.3 Die Letzte fliegt weg

ALLE • Jazelne Münze auf

Die Münzen in eine Reihe legen. Eine einzelne Münze auf die vorderste schnippen.

3.4 Punktschaukel



Mit Messer und Bleistift eine Schaukel konstruieren. Mit diesem Prinzip könnte auch eine Kinderschaukel gebaut werden. (siehe 3.1 und Bild im springenden Ei)





INHALT

4.1

SPIN-O-BANK 15.-

4.2

HUI-MASCHINE 10.-

GYROSCOPE 30.-

HAND-KREISEL 30.-

4.5

MAGNETISCHE FINGER

20.-

4.6

KREISEL AUF DEM KOPF

20.-

4.7

GEHORSAMER WÜRFEL

20.-

Spin-O-Bank, Hui-Maschine, Gyroscope, Hand-Kreisel, magnetische Finger, Kreisel auf dem Kopf, Gehorsamer Würfel

4.1 Spin-O-Bank

ALLE •• 🖮



Münze senkrecht durch den Schlitz stossen.

4.2 Hui-Maschine

MS/OS ..



Durch Reiben des Stabes den Propeller in Drehung versetzen. Die Drehrichtung des Propellers verändern.

4.3 Gyroscope



Das Schwungrad stark beschleunigen. Eventuell Schwungrad ölen.

4.4 Hand-Kreisel





Schnurspitze einführen, aufwickeln, stark ziehen und Kreisel in Drehung versetzen. Sofort mit der Kugel links-rechts Bewegungen ausführen oder Hand schnell kreisen lassen.

4.5 Magnetische Finger





Mit zwei Fingern versuchen, die Kugel heraus zu nehmen.

4.6 Kreisel auf dem Kopf





Kreisel in Rotation versetzen und die Rotation mit bewegen der Hans erhöhen.

4.7 Gehorsamer Würfel





Einen Würfel an einer Schnur schweben lassen.





INHALT

5.1

TANZENDE BÄLLE 50.-

5.2

VERZAUBERTE PING-PONG BÄLLE 15.-

5.3

DAS SPRINGENDE EI 25.-

5.4

SCHUSS IN DIE FALSCHE RICHTUNG 10.-

5.

TRÄGHEIT ÜBERLISTEN

25.-

E 4

ZÜNDHOLZ TRANSPORT

10.-

Tanzende, verzauberte Bälle, springendes Ei, Schuss, Trägheit überlisten, Zündholz

5.1 Tanzende Bälle



Den Ping-Pong Ball in den Luftstrom des Staubsauger (siehe Vorbereitung) fallen lassen.

5.2 Verzauberte Ping-Pong Bälle



Durch den Trinkhalm kräftig zwischen die nahe hängenden Ping-Pong Bälle blasen.

5.3 Das springende Ei



Für das Experiment benötigt man gekochte Eier! Die Gläser hintereinander mit einem kleinen Abstand auf eine weiche Unterlage stellen (Handtuch). Ein Ei in das vordere Glas legen. Kräftig in das Glas mit dem Ei hinein blasen! Für Unterstufe Plastikeier verwenden.

5.4 Schuss in die falsche Richtung





Ein kleines Papierkügelchen in den Flaschenhals legen und versuchen diesen in die Falsche zu blasen.

5.5 Trägheit überlisten





Plexiglasröhre ruckartig und senkrecht schütteln.

5.6 Zündholz Transport





Eine Reihe Streichhölzer nebeneinander auf den Tisch legen. Die leere Schachtel zwischen die Lippen klemmen, sich über die Streichhölzer neigen und die Luft stark einatmen.







INHALT

BLUBBER MÜNZE 15.-

6.2

DIE BÜCHSE ROLLT AUFWÄRTS

6.3

15.-**PURZELZWERG**

6.4

FLEXI 15.-

DER ZÄHE LUFTBALLON

15.-

15.-

6.6

BALLON IN DER

FLASCHE 15.-

6.7

ELEKTRISCHE HAARE

15.-

Blubber Münze, Büchse rollt aufwärts, Purzelzwerg, Flexi, zäher Luftballon, Ballon in der Flasche, elektrische Haare

6.1 Blubber Münze





Flaschenöffnung mit Wasser (Spucke) anfeuchten und eine leichte Münze darauf legen. Mit den Händen die Flasche wärmen. Steigerung: Die Flasche in ein Gefäss mit heissem Wasser stellen.

6.2 Die Büchse rollt aufwärts ALLE ...



Alle Magnete einseitig in der Innenwand der Büchse platzieren. Die präparierte Büchse mit dem Schwerpunkt rechts oben auf einem schrägen Brett hinlegen und loslassen.

6.3 Purzelzwerg





Purzelzwerg auf eine schräge Fläche (Brett) stellen. Leicht anheben.

6.4 Flexi





Spirale auf eine schräge Fläche (Brett) stellen. Leicht anheben. Spirale auch auf eine Treppe stellen und leicht anheben.

6.5 Der zähe Luftballon



Klebstreifen im Kreuz vorne und hinten ankleben. Mit leichter Drehung die Nadel durch die Klebstreifen stecken. Etwas Übung ist erforderlich.

6.6 Ballon in der Flasche



Ein kleines Loch in den Bodenrand der Flasche bohren, Ballon in die Flasche stecken und aufblasen. Einmal Loch zuhalten. einmal offen lassen.

6.7 Elektrische Haare





Stelle deine Haar mit einem Masstab zu Berge.





INHALT

7.1

DIE FLÜCHTIGE MÜNZE

20.-

7.2

MAGDEBURGER HALBKUGEL

30.-

7.3

DIE ROTIERENDE MÜNZE

7.4

KLEBRIGES WASSER 15.-

7.5

JAKOBSLEITER 15.-

Flüchtige Münze, Magdeburger Halbkugel, rotierende Münze, klebriges Wasser, Jakobsleiter

7.1 Die flüchtige Münze



Die kleine Münze auf den Boden des Glases und die grössere darüberlegen. Von oben stark gegen den Rand der Münze blasen.

7.2 Magdeburger Halbkugel



Ränder der Sauggummis anfeuchten, leicht zusammenpressen und auseinander ziehen.

7.3 Die rotierende Münze



Geripptes Geldstück mit zwei Stecknadeln einklemmen und Anblasen. Ideal ist ein Schweizer Ein-Franken Stück.

7.4 Klebriges Wasser



Ein vollständig gefülltes Wasserglas mit einer Karton- oder Kunststoffscheibe zudecken und sorgfältig umdrehen. Jetzt die Abdeckung loslassen.

7.5 Jakobsleiter



Ein Holzbrettchen festhalten, die anderen lose herunter hängen lassen. Einmal nach rechts, dann nach links kippen.





INHALT

WASSERKASSE 10.-

8.2

WASSER UND WEIN 20.-

8.3

WIRBELKASKADE 20.-

8.4

FISCHLEIN SCHWIMM

30.-

8.5

SCHWIMMENDES EISEN

15.-

8.6

WASSERSCHICHTEN 50.-

8.7

WASSER HAT EINE

HAUT 15.-

Wasserkasse, Wasser/Wein, Wirbelkaskade, Fischlein schwimm, Schwimmendes Eisen, Wasserschichten, Wasser hat eine Haut

8.1 Wasserkasse

ALLE .



Ein Glas Wasser bis zum Rand füllen. Der Rand muss ganz trocken sein. Zwei Partner werfen abwechselnd Münzen oder Steine hinein. Derjenige, der das Glas zum Überfliessen bringt, hat verloren.

8.2 Wasser und Wein





Je ein Glas mit Wasser und Wein randvoll füllen. Auf das Wasserglas ein Stück Papier legen, umdrehen (siehe Experiment 7.4) und präzise auf das Weinglas stellen. Papier ganz langsam zurückziehen, bis ein Spalt zwischen Wasser und Wein entsteht.

8.3 Wirbelkaskade



ALLE



Einen einzigen Tropfen Tinte in ein Glas Wasser fallen lassen. Jeden einzelnen Tropfen lange beobachten.

8.4 Fischlein schwimm



Teller mit Wasser füllen und Fischlein vorsichtig auf die Wasseroberfläche legen. Nur einen Tropfen Salatöl auf die Schwanzkerbe geben. Bitte neues Fischlein nach Kopiervorlage selber basteln.

8.5 Schwimmendes Eisen





Eine Stecknadel ohne Plastikkopf wird gebraucht. Sie darf nicht ölig sein. Auf Zeitungsstückehen oder Löschpapier legen. Dieses langsam ins Wasser drücken. Die Stecknadel darf nicht nass werden.

Blase die Nadel leicht an und warte ab was geschieht.

8.6 Wasserschichten

MS/OS .



Die einzelnen Flüssigkeiten vorsichtig in das grosse Glas giessen. Eventuell einen Löffel benutzen. (Glas bitte auswaschen)

8.7 Wasser hat eine Haut



Bilde mit Wasser einen Berg. Schaue wer den Höheren Berg zustande bringt.







INHALT

9.1

GEGEN DEN STROM
SCHWIMMEN 70.-

EIS DURCHWANDERN

35.-

9.3

9.2

FALLERBSEN 20.-

9.4

KERZENSCHAUKEL 15.-

9.5

KERZE UNTER WASSER

15.-

Gegen den Strom, Eis durchwandern, Fallerbsen, Kerzenschaukel, Kerze unter Wasser

9.1 Gegen den Strom schwimmen

Achtung: Funktioniert nur an einem Fliessgewässer! Der Faden auf dem Schiffchen muss abgerollt sein. Das Schiffchen in einen fliessenden Bach legen und das Fadenende in der Hand festhalten.

9.2 Eis durchwandern

Achtung: Ein Eisblock muss vorbereitet werden! Die Drahtschleife mit den beiden Gewichten quer über den Eisblock legen und warten.

9.3 Fallerbsen

Achtung: Es muss vorbereitet werden.



Alle Löffel in die Pfanne stellen. Mit wenig Butter die Erbsen in gleicher Höhe an den Löffelstielen befestigen. Kochendes Wasser in die Pfanne giessen.

9.4 Kerzenschaukel

ALLE



Achtung: Funktioniert nur in einem windgeschützten Raum. Zwei dünne, lange Weihnachtskerzen am Zapfen befestigen, die Stricknadel durch den Zapfen stossen und auf die zwei Gläser legen. Beide Kerzen anzünden.

9.5 Kerze unter Wasser

ALLE



Achtung: Dieser Versuch dauert einige Stunden. Eine dicke Kerze in ein Glas stellen. Sie muss am Boden befestigt werden (durch flüssiges Wachs oder durch einen Metallring). Mit Wasser bis zum Rand auffüllen. Die Kerze anzünden und abbrennen lassen. Geduld!







INHALT

10.1

WEIHNACHTSPYRAMIDE

30.-

10.2 + 10.2.2

KOCHTOPF AUS PAPIER

30.-

10.3

FLAMME IM TRICHTER

15.-

10.4

SALZ UND PFEFFER

TRENNEN 15.-

10.5

KEIN TREFFER 15.-

10.6

ELEK. GELADENER

15.-**MASSSTAB**

10.7

KLEBENDE ZEITUNG 5.-

Weihnachtspyramide, Papierkochtopf, Ballonkocher, Flamme im Trichter, Salz & Pfeffer, kein Treffer, elekt. Massstab, klebende Zeitung

10.1 Weihnachtspyramide





Weihnachtspyramide zuerst zusammensetzen.

Achtung: Funktioniert nur in einem windgeschützten Raum. Kerzen anzünden.

10.2 + 2.2 Verschiedene Kochtöpfe

Achtung: Funktioniert nur in einem windgeschützten Raum. Aus Papier einen Kochtopf formen (kleine Delle in Papier drücken). Diesen mit wenig Wasser füllen und auf das Drahtstativ stellen. Kerze darunter anzünden.

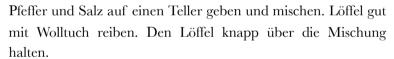
10.3 Flamme im Trichter





10.1 Durch das Trichterrohr auf die Kerzenflamme blasen.

10.4 Salz und Pfeffer trennen ALLE



10.5 Kein Treffer





Kleines Glas in die Mitte des grossen Glases stellen. Wasser einfüllen. Geldstücke in das kleine Glas fallen lassen.

10.6 Elektrisch geladener Massstab





Hebe mit einem Massstab Papierschnitzel ohne sie zu berühren auf.

10.7 Klebende Zeitung





Klebe eine Zeitung ohne Leim an eine Wand.







INHALT

11.1

SANDPENDEL

150.-

11.2

WIE VIEL WIEGT MEIN FINGER? 50.-

11.3

BESENWAAGE

20.-

Sandpendel, wie viel wiegt mein Finger?

II.I Sandpendel

Sandpendel zusammen bauen.

Achtung: besondere Aufhängung nicht verlieren! Mulde mit Sand füllen und Pendel anstossen.

Bitte vorsichtig Sand wieder zurückgeben.

II.2 Wie viel wiegt mein Finger?

Gefülltes Wasserglas auf Waage stellen. Zum Beispiel Finger ins Wasser stecken. II.3 Besenwaage

ALLE



Die Mitte des Besens mit den Fingern suchen.









INHALT

Hüpfender Kitt, Euler's Disc, Balance of Power

12.1

HÜPFENDER KITT 20.-

12.2

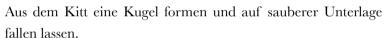
EULER'S DISC 50.-

12.3

BALANCE OF POWER

50.-

12.1 Hüpfender Kitt



Zugabe: Kugel in ein sauberes Glas geben und nach 30 min kontrollieren.

12.2 Euler's Disc

Teller auf flache Unterlage stellen und festhalten. Disc mit der Hologramm-Seite nach oben in Rotation versetzen.

12.3 Balance of Power





Magnetkugeln ohne Kollisionen auf dem Spielbrett verteilen. Zuerst den Schwierigkeitsgrad durch Drehen der Würfel bestimmen.

Im Idealfall finden alle Kugeln Platz.







INHALT

13.1 **HANDPROPELLER** 20.-

13.2 15.-**BOOMERANG**

13.3 **SOLARZEPPELIN** 15.-

13.4 **RAKETEN-ANTRIEB 45.-**

13.5 **HELIKOPTER** 15.-

13.6 15.-**ZWEITFLAMME**

Handpropeller, Boomerang, Solarzeppelin, Raketen-Antrieb, Helikopter, **Zweitflamme**

13.1 Handpropeller

Kleinen Handpropeller zwischen den flachen Händen im Gegenuhrzeigersinn in Drehung versetzen.

Grossen Propeller mit Schnur in Drehung versetzen.

Vorsicht: Auf Gelände achten! Bitte die Schnur im Griff des Handpropellers wieder in der richtigen Drehung aufwickeln!

13.2 Boomerang



Modellbogen nach Anleitung ausschneiden.

Achtung: Fliegt am besten in einer Turnhalle.

13.3 Solarzeppelin





Folienschlauch mit Föhn oder Staubsauger aufblasen. Das Ende zuknoten und an einem Faden befestigen. An der Sonne aufheizen. (Föhn aus Kiste T-5)

Vorsicht: Fliegt leicht weg oder wird leicht beschädigt! (Ideal bei Sonnenschein und Windstille)

13.4 Raketen-Antrieb





Reagenzglas ein Drittel mit Wasser füllen, einen Korkzapfen leicht andrücken. Reagenzglas mit einem Reagenzglashalter über eine Flamme halten.

Vorsicht: Schutzbrille verwenden!

13.5 Helikopter





Lasse einen Helikopter mit einem Ballon fliegen.

13.6 Zweitflamme





Zünde eine zweite Flamme von einer brennenden Kerze an.





INHALT

Rockyman

14.1

ROCKYMAN

80.-

14.1 Rockyman

MS/OS



Die Rakete gemäss Beschreibung aufbauen und starten. Bitte Vorsicht und Sicherheitshinweise beachten! Kann nur im Freien durchgeführt werden!

Bitte immer nur auf Grünflächen zielen!



TASTEN FORSCHERKISTE



Tasten 15



INHALT

Platonische Körper

15.1

PLATONISCHE KÖRPER
JE 30.-

15.1 Platonische Körper



Die platonischen Körper in blasenfreie Lösung eintauchen.

Langsam und vorsichtig herausziehen

Seifenblasenlösung aus Kiste 16 verwenden!





INHALT

16.1

RIESENSEIFENBLASEN

60.-

16.2

LOCH IN DER

SEIFENBLASE 20.-

16.3

DIE BLUME IN DER SEIFENBLASE 15.-

Riesenseifenblasen, Loch in der Seifenblase, Blume in der Seifenblase

16.3

16.1 Riesenseifenblasen





Seifenblasenmischung herstellen: Konzentrat mit Wasser auffüllen (falls nötig). Bei Riesenseifenblasen bitte über der Wanne abtropfen lassen, da der Flüssigkeitsverlust sonst viel zu gross wäre.

Schnur aus der Seifenblasenlösung anheben, dann öffnen, blasen und sofort wieder schliessen. Bei Wind entfällt das Blasen.

Für zu Hause: 4 Trinkhalme mit eine Schnur verbinden und zu einem Quadrat zusammenknoten. In die Seifenblasenlösung tauchen, hochheben und gegenseitig verdrehen: Beobachte was geschieht.

16.2 Loch in der Seifenblase MS/OS .. P



Drahtschlaufe formen und in die Seifenlösung halten. Die Schlaufenöffnung mit dem Finger durchstossen.

Die Blume in der Seifenblase



Seifenlösung (2-3mm hoch) und Blume in den Teller legen. Mit dem Trichter eine grosse Blase erzeugen.







INHALT

17.1

SPRINGBRUNNEN-**FLASCHE** 50.-

17.2

WASSERFONTÄNE 20.-

17.3

SCHRÄGFLIESSENDES WASSER 20.-

17.4

15.-**SCHWERLOS**

Springbrunnenflasche, Wasserfontäne, schrägfliessendes Wasser, **Schwerelosigkeit**

17.1 Springbrunnenflasche



Flasche zur Hälfte mit Wasser füllen. Ein Schlauch muss im Wasser sein, der andere in der Luft. Luft durch den kürzeren Schlauch blasen.

17.2 Wasserfontäne



Eine Flasche zu 4/5 mit Wasser füllen. Die beiden Röhrchen ins Verbindungsstück schieben. Die seitlichen Löcher müssen sich knapp innerhalb des Verbindungsstückes befinden. Beide Flaschen zusammen schrauben. Kippen. (Karthesischer

Für zu Hause: 2 Pet-Flaschendeckel mit Heissleim zusammenkleben und in der Mitte ein kleines Loch bohren. 1 Flasche mit 4/5 Wasser füllen, mit der anderen

zusammendrehen und zusammenschrauben.

17.3 Schrägfliessendes Wasser ALLE · !



Aus einer Flasche fliesst Wasser schräg hinab in einen Behälter. Stecke das Metallstück an der Schnur in die Flaschenöffnung einer mit Wasser Flasche.

17.4 Schwerelosigkeit





Das Wasser fliesst nicht aus dem fallenden Becher, das Wasser ist im Fall schwerelos.

• grosses Experiment





INHALT

Flaschenteufel, zähfliessendes Wasser, **Wasserwirbel**

18.1

FLASCHENTEUFEL 20.-

18.2

ZÄHFLIESSENDES **WASSER** 60.-

18.3

WASSERWIRBEL 15.-"TORNADO"

18.1 Flaschenteufel



PET-Flasche vollständig mit Wasser füllen.

Der Kopf des Teufelchens muss zur Hälfte mit Wasser gefüllt sein.

PET-Flasche 2-3 mal kurz und heftig drücken.

18.2 Zähfliessendes Wasser

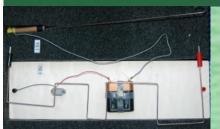


Die zusammengeklebten, mit Petrol und Glyzerin gefüllten Scheiben senkrecht stellen.

18.3 Wasserwirbel "Tornado" ALLE .. 🗀



18.1 Flasche zu 4/5 mit Wasser füllen, zusammenschrauben und umdrehen. Obere Flasche durch schnelle Rotationsbewegungen kreisen lassen.





INHALT

Nerventest

19.1

NERVENTEST

50.-

19.1 Nerventest



Metallschlaufe vorsichtig über den festen Draht hin und zurück führen, ohne diesen zu berühren. Bei Berührung erfolgt ein Neustart oder Punkteabzug.



TASTEN FORSCHERKISTE



Tasten 20



INHALT

Morsen

20.1

MORSEN 90.-

20.1 Morsen



Die beiden Morsestationen in verschiedenen Zimmern aufbauen und mit Kabel verbinden. Mit dem Morsealphabet Botschaften austauschen.





INHALT

Eisenskulpturen, Nagelberge, Kartenzauberei

21.1

EISENSKULPTUREN 60.-

21.2

NAGELBERGE 30.-

21.3

KARTENZAUBEREI 10.-

21.1 Eisenskulpturen



Eisenspäne zwischen zwei Glasscheiben mit einem starken Magneten zu faszinierenden Bildern umformen.

21.2 Nagelberge



Nägel auf einen starken Magneten zu Gebilden hoch türmen.

21.3 Kartenzauberei



Ein ziemlich neues Kartenspiel wird gebraucht. Eine Karte auf den Kopfhaaren reiben (um sie sich einzuprägen), in den Stapel zurück legen und heftig mit der Faust auf den Stapel schlagen.





INHALT

22.1

MURMELPFANNE 30.-

22.2

GESCHICKLICHKEITSSPIELE 30.-

22.3

GYRO-WHEEL 25.-

22.4

GYRO-RING 30.-

22.5

TRÄGE STEINE 15.-

22.6

WO REISST DER FADEN

15.-

Murmelpfanne, Geschicklichkeitsspiele, Gyro, träge Steine, wo reisst der Faden

22.1 Murmelpfanne



Eine Glasmurmel muss von einem Holzbehälterchen in das andere übergeben werden. Die Holzbehälterchen befinden sich am Ende eines dünnen, zittrigen Metallstabes. Jeder Partner darf nur den Holzgriff halten.

22.2 Geschicklichkeitsspiele AL

Geschicklichkeitsspiele, bei denen kleine Kugeln in dafür vorgesehene Löcher gebracht werden müssen.

Zwei Stahlkugeln sollen gleichzeitig in die äusseren Mulden zu liegen kommen.

22.3 Gyro-Wheel





Das Rad auf den parallelen Drähten rollen lassen.

22.4 Gyro-Ring





22.1 Mit der einen Hand den silbernen Ring halten. Mit der anderen Hand einen (oder alle fünf) Ringe seitlich in Schwung bringen. Gleichzeitig den grossen Ring laufend weiter drehen.

22.5 Träge Steine

ΔLLF



Turm aus Dominosteinen bauen.

Mit einem Lineal parallel zur Tischplatte kräftig gegen den untersten Stein schlagen.

22.6 Wo reisst der Faden



Buch in Mitte des Fadens aufhängen. Griff am Ende des Fadens befestigen. Mit kräftigen Ruck am Holzgriff nach unten zeihen.

• grosses Experiment







INHALT

Flaschenzug

23.1

FLASCHENZUG 135.-

23.1 Flaschenzug •





Eine geeignete, tragfähige Aufhängevorrichtung suchen. Ideal ist ein dicker Ast, ca. 3-4 Meter hoch oder eine hohe Reckstange. Flaschenzug gut anknoten und sichern.

Sich mit dem Stuhl durch Ziehen des Seils in die Höhe befördern.

Vorsicht: Langsam hochziehen und langsam wieder runterfahren! Nicht gleiten lassen! Eine zweite Person muss Hilfe leisten und das Seil sichern. Auch eine weiche Unterlage ist sinnvoll.

• grosses Experiment







INHALT

Mit den Händen sehen

24.1

MIT DEN HÄNDEN SEHEN

40.-

24.1 Mit den Händen sehen



Die Behälter etwas erhöht platzieren. Zwei Behälter sind leer und müssen präpariert werden: Wasser über den Schwamm giessen, mit Wasser gefüllter Luftballon.

Durch Betasten und Fühlen das Material bestimmen.